

Informationen zum Erweiterungsprozess des NPG Berlin (Phase D)

Ausschreibungszeitraum auf Wunsch bis 15. Mai 2018 verlängert

Materialien zur Entscheidungsfindung

- Broschüre „Sorgekultur am Lebensende in Berliner Pflegeheimen – Netzwerk Palliative Geriatrie Berlin“ (Hrsg.: Kompetenzzentrum Palliative Geriatrie; siehe Anlage)
- Broschüre „Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen im hohen Lebensalter in Pflegeeinrichtungen. Grundsatzpapier zur Entwicklung von Hospizkultur und Palliativversorgung in stationären Einrichtungen der Altenhilfe“ (Hrsg.: Deutscher Hospiz- und Palliativverband und Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin; als pdf unter <http://www.palliative-geriatrie.de/infomaterial>)

Arbeitsweise im NPG Berlin

- zwei gemeinsame Netzwerktreffen in einer überregionalen Netzwerkgruppe (à 6-7 Stunden; für ca. 40 Heime)
- ein großes Netzwerktreffen aller im NPG Berlin organisierten Einrichtungen (à 6-7 Stunden; für ca. 80 Heime)¹
- sechs bis acht regionale Arbeitsgruppensitzungen im Jahr (à 2-3 Stunden; für ca. 15 Heime)
- Beteiligung an einer Projektwerkstatt „Palliative Geriatrie im Pflegeheim entwickeln“ bei KPG Bildung (3 x 3 Tage/ 72 Stunden)²
- Bildungsveranstaltungen im Netzwerk und den regionalen Arbeitsgruppen
- webbasierte Themenchats und Telefonkonferenzen
- Projekt- und Lerngruppen, z. B. zum Thema „Gesundheitliche Versorgungsplanung“ oder „Hausärztliche Versorgung“

Erwartungen an eine Mitwirkung im NPG Berlin

- kollegialen Austausch auf Augenhöhe zulassen
- wechselseitige Verbindlichkeiten eingehen
- dauerhafte Mitarbeit aller NetzwerkpartnerInnen sicherstellen
- Selbstverantwortung und Eigeninitiative der beteiligten Einrichtungen übernehmen
- nachweislichen Nutzen für die beteiligten Einrichtungen erbringen
- Transparenz gewährleisten
- Kontakte zu Politik, Verwaltung und Gremien im Land Berlin pflegen
- mehr öffentliche Aufmerksamkeit für das Thema herstellen
- für gute Rahmenbedingungen im Netzwerk sorgen

¹ Möglichkeit zur Beteiligung der Geschäftsführung

² Infos <http://www.palliative-geriatrie.de/bildung>

Netzwerk Palliative Geriatrie Berlin

c/o Kompetenzzentrum Palliative Geriatrie

UNIONHILFSWERK

Richard-Sorge-Straße 21 A, 10249 Berlin

Tel: 42265833

Mail: npg@palliative-geriatrie.de

Internet: www.palliative-geriatrie.de/netzwerke/npg-berlin



**KOMPETENZ
ZENTRUM
PALLIATIVE
GERIATRIE**
Bildung · Pflege · Hospiz



Projektwerkstatt Palliative Geriatrie im Pflegeheim³

- Alle neuen Netzwerkpartner nehmen mit mind. zwei Personen (davon eine leitende, entscheidungsbefugte Person) an einer Projektwerkstatt mit insgesamt neun Projekttagen
- Termine:
 - 27. bis 29.08.2018
 - 03. bis 05.12.2018
 - 08. bis 10.04.2019
 - jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr
- Die Teilnahme wird ggf. vom Land Berlin für zwei Personen pro Heim bezuschusst.⁴

Freiwillige, unverbindliche Infoveranstaltungen

- 23. April 2018 von 15:00 bis 17:00 Uhr oder
- KPG Bildung im Ärztehaus Neukölln (5. OG)
Hermannstraße 256, 12049 Berlin-Neukölln (U7/ U8 Hermannplatz)

Auswahlverfahren

- Aus den eingegangenen Interessenbekundungen werden max. 20 Pflegeheime ausgewählt.
- Bestandteile des Auswahlverfahrens sind die
 - schriftliche Interessenbekundung **bis zum 15. Mai 2018** an das KPG
 - ausgefüllter Rückmeldebogen mit Benennung einer verbindlichen AnsprechpartnerIn (Anlage)
 - Akzeptanz des Regelwerks zur verbindlichen Zusammenarbeit im NPG Berlin.
 - Im Zeitraum 15. bis 30. Mai 2018 tagt eine Auswahlgruppe. In die Gruppe bezieht das KPG VertreterInnen aus der Arbeitsgruppe Hospizkultur und Palliativkompetenz in Pflegeheimen des Runden Tisches Hospiz- und Palliativversorgung im Land Berlin ein.
 - Spätestens Anfang April erhalten alle Einrichtungen Nachricht über die Aufnahme in das NPG Berlin.

Beteiligte Pflegeheime

- Bisher arbeiten 60 Pflegeheime, die unterschiedlichen Wohlfahrtsverbänden (DPW, CV, dpw, DWBO) und dem bpa angehören und sich über das Stadtgebiet Berlin verteilen, mit.
- Infos und Netzwerktermine 2018: <http://www.palliative-geriatrie.de/netzwerke/npg-berlin/Netzwerkpartner>

AnsprechpartnerIn/Projektleitung

Dirk Müller MAS (Palliative Care)

Kompetenzzentrum Palliative Geriatrie vom UNIONHILFSWERK

Netzwerk Palliative Geriatrie

Richard-Sorge-Straße 21 A, D 10249 Berlin

Tel.: 030/422 65 833

Mail: dirk.mueller@unionhilfswerk.de



³ Infos http://www.palliative-geriatrie.de/fileadmin/downloads/KPG_Bildung/2018/KPG_Bildung_2018-11.pdf

⁴ Hinweis: Es entstehen ggf. Kosten i. H. v. max. 1.050 €/ p. P. Das KPG bemüht sich wieder bei der zuständigen Senatsverwaltung um die Förderung der Projektwerkstatt. Bisher waren dies ca. 50% der Teilnehmergebühr p. P.